

Tourenbericht und Fotos von Skitour Wildgärst



Bericht: bericht-2006-03-29-tourenbericht-und-fotos-von-skitour-wildgaerst

© 2013 SAC Aarau, <http://sac-aarau.ch>. Alle Rechte vorbehalten.

Fotobericht vom 29. März 2006 mit 15 Fotos.

Tourenbericht

19. März 2006, Leitung, Bericht und nn Bilder von Hans Rudolf Lüscher.

Tourenausschreibung: 19. März: Wildgärst, 2890 m Sm2 TL Hans Rudolf Lüscher; LK 1:50000 Nr. 254 / 1:25000 Nr. 1209 Fahrt/Route mit dem PW Aarau Bahnhof ab 6.00 Uhr (oder nach Absprache) über Brünig-Meirungen zur Schwarzwaldalp an der Grossen Scheidegg. Aufstieg 4-5 Std. über Pfanni-Schribershöri-Blaugletscherli-Wart. Von dort zu Fuss zum Gipfel. Abfahrt durch das Wischbächtal und auf der Höhe von Oberläger nach links zurück zur Schwarzwaldalp. Ausrüstung Skitourenausrüstung mit LVS, Schaufel, Harscheisen Verpflegung aus dem Rucksack Kosten Kosten ca. Fr. 35.-. Anmeldung ...

Tourenbericht: Route: (nach SAC-Führer und Karte): LK 1:50000 Nr. 254 / 1:25000 Nr. 1209 Wildgärst (2890 m): Aufstieg von der Schwarzwaldalp direkt westlich des Tälchens über Pfanni, Schribershöri, Blaugletscherli, Wart. Von dort zu Fuss zum Gipfel. Abfahrt bis Pfanni links und rechts der Aufstieggspur, beim Pfanni über das Brücklein auf die linke Talseite und über Brochhütte zurück zur Schwarzwaldalp. Tourenablauf: (Programm, Witterungsverhältnisse, etc) Abfahrt mit PW Aarau/Unterkulm ab 05:30 h über Luzern, Brünig zur Schwarzwaldalp. Abmarsch 07:45 h, Ankunft Wart 11:45 h, Gipfel 12:45 h. Viel Schnee, Bilderbuchwetter und prächtige Aussicht ringsum. Abfahrt auf dem Blaugletscherli recht pulverig, obwohl etwas verfahren, weiter unten an der Sonne tragender Sulz, an Schattenhängen Pulver. Einmal starkes Wumm-Geräusch an der Sonne. 14:30 h, Ankunft beim Hotel Schwarzwaldalp. Rückkehr Aarau nach Stau an der Brünigautobahn nach 18:00 h. Allgemeine Bemerkungen (besondere Vorkommnisse, Anregungen, etc.) Diese 7-köpfige Gruppe war konditionell sehr unterschiedlich. Es konnte aber ein Tempo eingehalten werden, mit dem nach Abschluss der Tour alle zufrieden waren. Eine Teilnehmerin war so warm angezogen, wie wenn sie statt eines warmen Frühlingstages den Nordpol erwartet hätte. Erst als sie sich entblösste und die Kleider in den Rucksack steckte, fand sie den Anschluss wieder. Alle schafften nach 1400 Höhenmetern den Gipfel! Keine Probleme bei der Abfahrt, da guter Schnee. Fast alles tolle Skifahrer, kaum Stürze.



Bild 1 - Gegen Schribershöri; steiler als es hier aussieht



Bild 2 - Ein warmer Frühlingstag



Bild 3 - Franziska muss 2 Schichten ausziehen: Wir sind hier nicht am Nordpol!



Bild 4 - Kompakte Gruppe kurz vor der Wart.



Bild 5 - Gipfelrast bei toller Aussicht. Es weht ein recht kühles Windchen.



Bild 6 - Von Mitte links: Rosenhorn, Mittelhorn, Wetterhorn, Lauteraarhorn, Schreckhorn, Finsteraarhorn.



Bild 7 - Abstieg vom fast aperen Gipfel. Oben link die Eigernordwand und die Jungfrau.



Bild 8 - Zurück zu Skidepot.



Bild 9 - Stimmungsbild mit Engelhörnern (links) und klein Wellhorn.



Bild 10 - Auch der Fotograf und Tourenleiter auf einem Bild.



Bild 11 - Wir haben keine Eile auf der Abfahrt.



Bild 12 - Blick gegen Grosse Scheidegg und Wetterhornflanke.



Bild 13 - Die schöne Brochhütte ist heute verlassen.



Bild 14 - Silvan verbirgt sein Bier.



Bild 15 - Gute Laune auf der Sonnenterrasse. Wer denkt schon an den Stau danach?